

AMTSBLATT

Amtliches Bekanntmachungsorgan

Jahrgang **2016**

Ausgabe - Nr. **43**

Ausgabetag **21.10.2016**

des Kreises Warendorf
der Stadt Ahlen
der Gemeinde Everswinkel
der Stadt Telgte
der Volkshochschule Warendorf
der Sparkasse Beckum-Wadersloh
der Sparkasse Münsterland Ost
der Wasserversorgung Beckum GmbH
der Stadtwerke ETO GmbH & Co. KG

Nummer	Datum	Gegenstand	Seite
STADT AHLEN			
250	17.10.16	a) Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 89.1 „Rottmannstraße/Zeppelinstraße	567 – 568
251	19.10.16	b) Einladung zur Sitzung des Rates am 27.10.16	569 – 570
STADT TELGTE			
252	18.10.16	a) Beschluss zur Durchführung der 70. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes „Orkotten I“ der Stadt Telgte	571 – 573
253	18.10.16	b) Erlass einer Satzung über die Veränderungssperre für den Geltungsbereich der 70. Änderung des Bebauungsplanes „Orkotten I“ der Stadt Telgte	574 – 578
254	18.10.16	c) Beschluss zur Fortschreibung des Einzelhandelskonzeptes für die Stadt Telgte	579

Herausgeber: Kreis Warendorf – Der Landrat
Telefon: 0 25 81 / 53-10 32 Fax: 0 25 81 / 53-10 99
eMail: verwaltung@kreis-warendorf.de
Druck und Vertrieb: Kreis Warendorf
Haupt- und Personalamt Postfach 11 05 61 48207 Warendorf
Erscheint in der Regel zweimal monatlich (1. u. 3. Freitag)
bei Bedarf auch zusätzlich
Bestellungen auf kostenlosen Einzel- und Abonnementsbezug
sind an das Haupt- und Personalamt zu richten

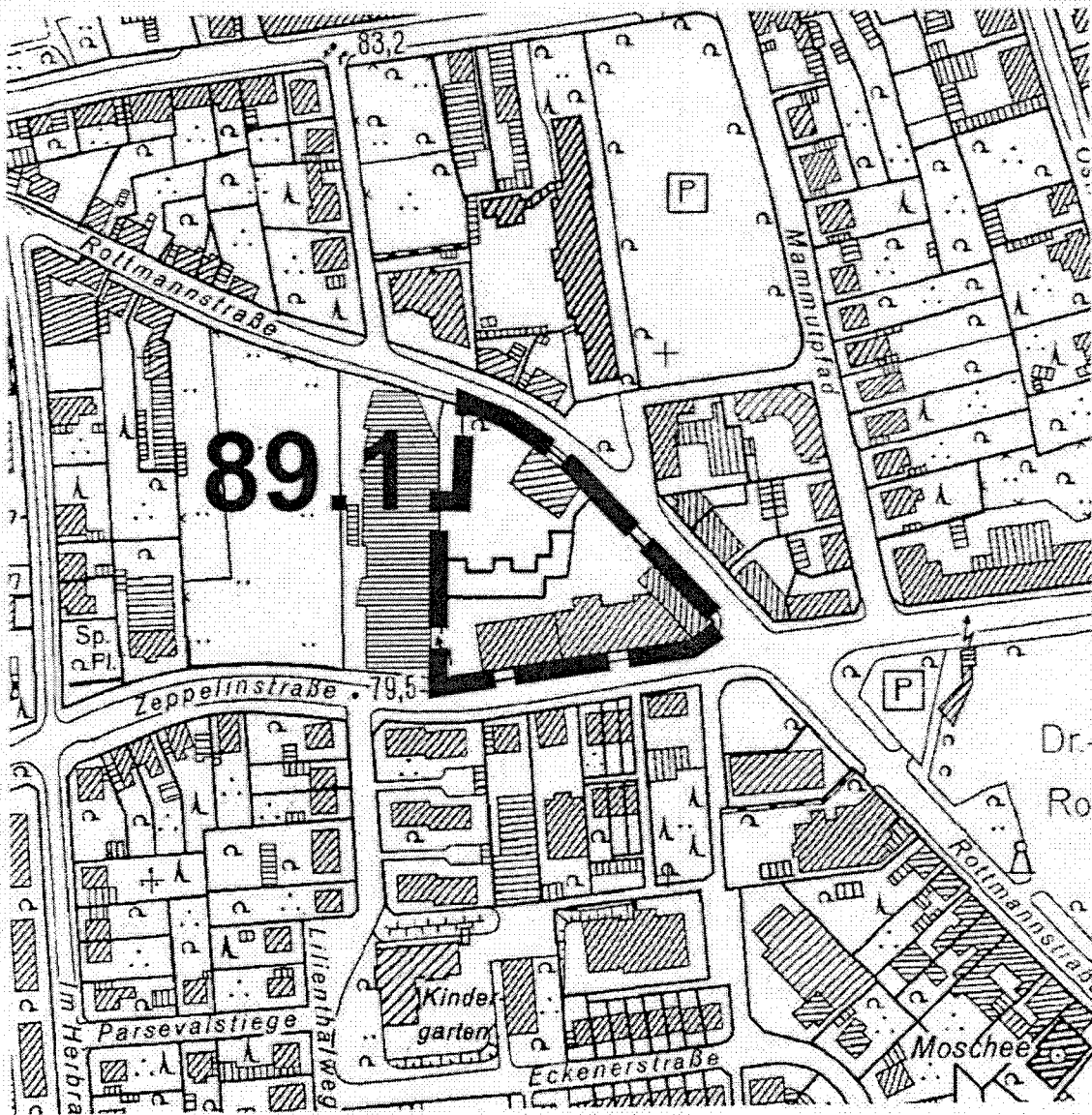
Nr.	Datum	Gegenstand	Seite
-----	-------	------------	-------

KREIS WARENDORF

255	17.10.16	a) Einladung zur Sitzung des Kreistages	580 – 582
256	21.10.16	b) Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A Bauleistung K 7, Abschnitt 1, von Station 0,285 bis 1,314 bzw. von 0,000 bis 0,070, bei Lette	583 – 584
257	13.10.16	c) Öffentliche Bekanntmachung von Verwaltungs- entscheidungen	585 – 586

Bekanntmachung der Stadt Ahlen

Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 89.1 "Rottmannstraße/Zepelinstraße"



Der Rat der Stadt Ahlen hat in seiner Sitzung am 29.09.2016 gem. § 2 (1) Baugesetzbuch (BauGB) i.V.m. § 13 BauGB die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 89.1 "Rottmannstraße/Zepelinstraße" beschlossen.
Im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB wird von einer Umweltprüfung nach § 2 (4) BauGB abgesehen.

Der 6.676 m² große Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 89.1 beinhaltet die bebauten Grundstücke Rottmannstraße 30 (Volksbankfiliale) und Zepelinstraße 61, 63 und 65 (Zeppelincarre) und umfasst dabei in der Gemarkung Ahlen, Flur 26 die Flurstücke 74, 78, 742 und 755.

Der Geltungsbereich wird wie folgt begrenzt:

Im Nordosten: Durch die Rottmannstraße.

Im Süden: Durch die Zeppelinstraße.

Im Westen: Durch die östliche Grenze des Grundstücks Rottmannstraße 26 (Kaldewei-Kompetenz-Center).

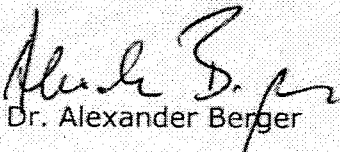
Ziel des Bebauungsplanes ist die planungsrechtliche Steuerung von Einzelhandelsvorhaben auf der Grundlage des vom Rat der Stadt Ahlen am 15.12.2015 beschlossenen Einzelhandelskonzeptes.

Bekanntmachungsanordnung

Der vorstehende Aufstellungsbeschluss wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

59227 Ahlen, 17.10.2016

Der Bürgermeister


Dr. Alexander Berger

An die
Mitglieder
des Rates der Stadt Ahlen

Ahlen

Ahlen, 19.10.2016

Sehr geehrte Damen und Herren,

am **Donnerstag, 27.10.2016 um 17:00 Uhr** findet im Ratssaal des Rathauses die nächste Sitzung des Rates der Stadt Ahlen statt.

Zu dieser Sitzung lade ich freundlich ein.

TAGESORDNUNG:

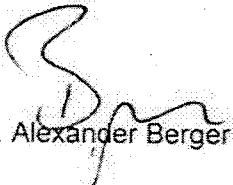
I. Öffentlicher Teil

- 1 Umbesetzung von Ausschüssen
 hier: Betriebsausschuss
 Vorlage: VO/0616/2016
- 2 Umbesetzung von Ausschüssen
 hier: Ortsausschuss Dolberg
 Vorlage: VO/0617/2016
- 3 Optionserklärung gemäß § 27 Abs. 22 Umsatzsteuergesetz
 Vorlage: VO/0611/2016
- 4 Gebührensatzung zur Satzung über die Abfallentsorgung - 4. Änderung
 Vorlage: VO/0606/2016
- 5 Straßenreinigungs- und Gebührensatzung - 25. Änderung
 Vorlage: VO/0612/2016
- 6 Hebesatzsatzung der Stadt Ahlen
 Vorlage: VO/0603/2016
- 7 9. Änderung der Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung
 Vorlage: VO/0607/2016
- 8 8. Änderung der Satzung über die Entsorgung des Inhaltes von
 Grundstücksentwässerungsanlagen (Kleinkläranlagen, abflusslose Gruben)
 Vorlage: VO/0601/2016
- 9 Friedhofsgebührensatzung - 8. Änderung
 Vorlage: VO/0609/2016

10 Wirtschaftsplan 2017 für die Ahlener Umweltbetriebe
Vorlage: VO/0610/2016

Die Beratungsunterlagen können im Ratsinformationssystem ALLRIS abgerufen werden.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Alexander Berger

STADT TELGTE

Bekanntmachung

über den Beschluss zur Durchführung der 70. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes "Orkotten I" der Stadt Telgte

Der Rat der Stadt Telgte hat am 29.09.2016 die Durchführung des Verfahrens der 70. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes "Orkotten I" der Stadt Telgte gemäß § 13 BauGB erneut beschlossen. Der Änderungsbeschluss zur 70. Änderung des Bebauungsplanes "Orkotten I", der in der Sitzung des Ausschusses für Planen, Bauen, Umland und Umwelt am 20.08.2015 und in der Sitzung des Rates der Stadt Telgte am 22.09.2015 beschlossen wurde, wird aufgehoben. Die Änderung beinhaltet die Aufhebung der im Bebauungsplan festgesetzten Geschossigkeiten und Neu-festsetzung von First- und Traufhöhen für den Bereich Zeppelinstraße/ Von-Siemens-Straße sowie der Robert-Koch-Straße, Carl-Zeiss-Straße und Röntgenstraße

Der Änderungsbereich ist in dem als Anlage beigefügten Übersichtsplan (Anlage 1) gekennzeichnet.

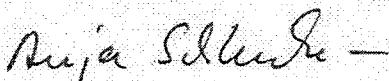
Der Bürgermeister wird beauftragt, die Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 13 Absatz 2 Ziffer 2, 1. Alternative des Baugesetzbuches sowie die Beteiligung der berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gemäß § 13 Absatz 2 Ziffer 3, 1. Alternative des Baugesetzbuches zu veranlassen.

Übereinstimmungserklärung:

Gemäß § 2 Absatz 3 der Verordnung über die öffentliche Bekanntmachung von kommunalen Ortsrecht (Bekanntmachungsverordnung vom 26.08.1999 (GV.NRW.S 516) in der derzeitigen Fassung wird bestätigt, dass der Wortlaut des vorstehenden Beschlusses zur 70. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes „Orkotten I“ mit dem erneuten Änderungsbeschluss des Rates der Stadt Telgte vom 29.09.2016 übereinstimmt. Der Beschluss ist ordnungsgemäß zustande gekommen.

Telgte, 18.10.2016

Stadt Telgte
Der Bürgermeister
In Vertretung



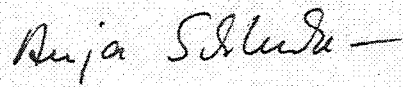
Anja Schlenker

Bekanntmachungsanordnung:

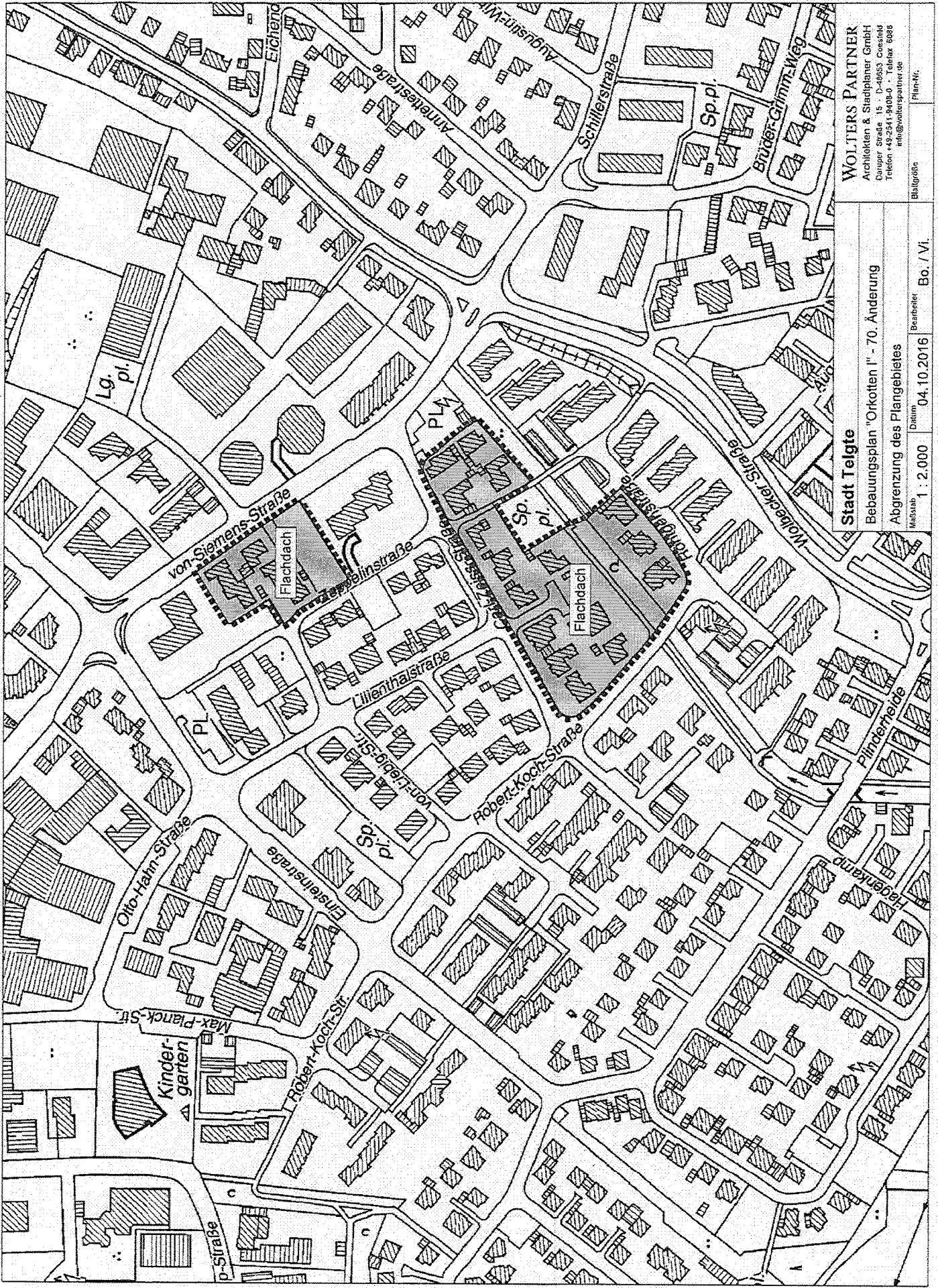
Der vorstehende Beschluss zur erneuten Durchführung des Verfahrens der 70. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes „Orkotten I“ wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Telgte, 18.10.2016

Stadt Telgte
Der Bürgermeister
In Vertretung



Anja Schlenker



WOLTERS PARTNER
Architekten & Stadtplaner GmbH
Cottbus, Straße 15 · D-4853 Cottbus
Telefon +49 251 3005-0 · Telefax 0050
info@wolterspartner.de

Stadt Telgte
Bebauungsplan "Orkotten I" - 70. Änderung
Abgrenzung des Plangebietes

Maßstab	Datum	Bearbeiter	Bo. / VI.	Blattgröße	Plan-Nr.
1 : 2.000	04.10.2016				

- 574 -

STADT TELGTE

Öffentliche Bekanntmachung

Erlass einer Satzung über die Veränderungssperre für den Geltungsbereich der 70. Änderung des Bebauungsplanes "Orkotten I" der Stadt Telgte

Der Rat der Stadt Telgte hat in seiner Sitzung am 29.09.2016 die nachstehende Satzung über den Erlass einer Veränderungssperre für den Geltungsbereich der 70. Änderung des Bebauungsplanes "Orkotten I" gemäß § 14 BauGB beschlossen.

Die in der Sitzung des Ausschusses für Planen, Bauen, Umland und Umwelt am 20.08.2015 und in der Sitzung des Rates der Stadt Telgte am 22.09.2015 gefassten Beschlüsse zum Erlass einer Veränderungssperre für das Bebauungsplangebiet "Orkotten I" werden aufgehoben.

Satzung

über die Veränderungssperre für den Geltungsbereich der 70. Änderung des Bebauungsplanes „Orkotten I“ der Stadt Telgte vom

Der Rat der Stadt Telgte hat in seiner Sitzung am 29.09.2016 aufgrund der §§ 14 und 16 des Baugesetzbuches (BauGB) vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414) in der derzeit aktuellen Fassung sowie der §§ 7 und 41 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 666) in der derzeit aktuellen Fassung folgende Veränderungssperre als Satzung beschlossen:

§ 1

Anordnung der Veränderungssperre

Zur Sicherung der Planung im künftigen Geltungsbereich der 70. Änderung des Bebauungsplanes "Orkotten I" der Stadt Telgte wird eine Veränderungssperre angeordnet.

§ 2

Räumlicher Geltungsbereich der Veränderungssperre

Der räumliche Geltungsbereich dieser Satzung erstreckt sich auf den Geltungsbereich der 70. Änderung des Bebauungsplangebietes „Orkotten I“ der Stadt Telgte und ist in dem beiliegenden Plan gekennzeichnet. Der Plan ist Bestandteil dieser Satzung.

- 575 -

§ 3

Inhalt und Rechtswirkungen der Veränderungssperre

- (1) Im räumlichen Geltungsbereich der Veränderungssperre dürfen:
1. Vorhaben im Sinne des § 29 BauGB nicht durchgeführt oder bauliche Anlagen nicht beseitigt werden;
 2. keine erheblichen oder wesentlich wertsteigernden Veränderungen von Grundstücken und baulichen Anlagen, deren Veränderung nicht genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtig ist, vorgenommen werden.
- (2) Vorhaben, die vor dem In-Kraft-Treten der Veränderungssperre baurechtlich genehmigt worden sind, Vorhaben, von denen die Stadt Telgte nach Maßgabe des Bauordnungsrechts Kenntnis erlangt hat und mit deren Ausführung vor dem In-Kraft-Treten der Veränderungssperre hätte begonnen werden dürfen, sowie Unterhaltungsarbeiten und die Fortführung einer bisher ausgeübten Nutzung werden von der Veränderungssperre nicht berührt.
- (3) Wenn überwiegende öffentliche Belange nicht entgegenstehen, kann gemäß § 14 Absatz 2 BauGB von der Veränderungssperre eine Ausnahme zugelassen werden. Die Entscheidung hierüber trifft die Baugenehmigungsbehörde im Einvernehmen mit der Stadt Telgte.

§ 4

Inkrafttreten

Die Satzung über die Anordnung der Veränderungssperre tritt mit der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft (§ 16 Absatz 2 BauGB).

§ 5

Geltungsdauer

Für die Geltungsdauer der Veränderungssperre ist § 17 BauGB maßgebend.

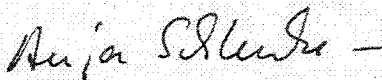
Telgte, 18.10.2016
(Ort, Datum)

Übereinstimmungserklärung:

Gemäß § 2 Absatz 3 der Verordnung über die öffentliche Bekanntmachung von kommunalem Ortsrecht (Bekanntmachungsverordnung vom 26.08.1999 (GV. NRW. S. 516) in der derzeitigen Fassung wird bestätigt, dass der Wortlaut der Satzung über die Veränderungssperre für den Geltungsbereich der 70. Änderung des Bebauungsplanes „Orkotten I“ der Stadt Telgte mit dem Ratsbeschluss vom 29.09.2016 übereinstimmt und dass nach § 2 Absatz 1 und 2 Bekanntmachungsverordnung verfahren worden ist.

Telgte, 18.10.2016

Stadt Telgte
Der Bürgermeister
In Vertretung



Anja Schlenker

Bekanntmachungsanordnung:

Der vorstehende Beschluss zum Erlass einer Veränderungssperre für den den Geltungsbereich der 70. Änderung des Bebauungsplanes „Orkotten I“ gemäß § 14 BauGB wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Telgte, 18.10.2016

Stadt Telgte
Der Bürgermeister
In Vertretung



Anja Schlenker

Die Satzung über die Veränderungssperre kann beim Fachbereich Planen, Bauen und Umwelt im Rathaus der Stadt Telgte, Baßfeld 4-6, 48291 Telgte, Zimmer 315, während der Dienststunden eingesehen werden. Jedermann kann die Veränderungssperre einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Vorschriften des § 18 Absatz 2 Satz 2 und 3 BauGB über die Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für eingetretene Vermögensnachteile durch die Veränderungssperre nach § 18 BauGB und des § 18 Absatz 3 BauGB über das Erlöschen der Entschädigungsansprüche bei nicht fristgemäßer Geltendmachung wird hingewiesen.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung der in § 214 Absatz 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 und Absatz 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften beim Zustandekommen der Satzung nach § 215 Absatz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB unbeachtlich ist, wenn die Verletzung nicht innerhalb von einem Jahr seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Telgte unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden ist.

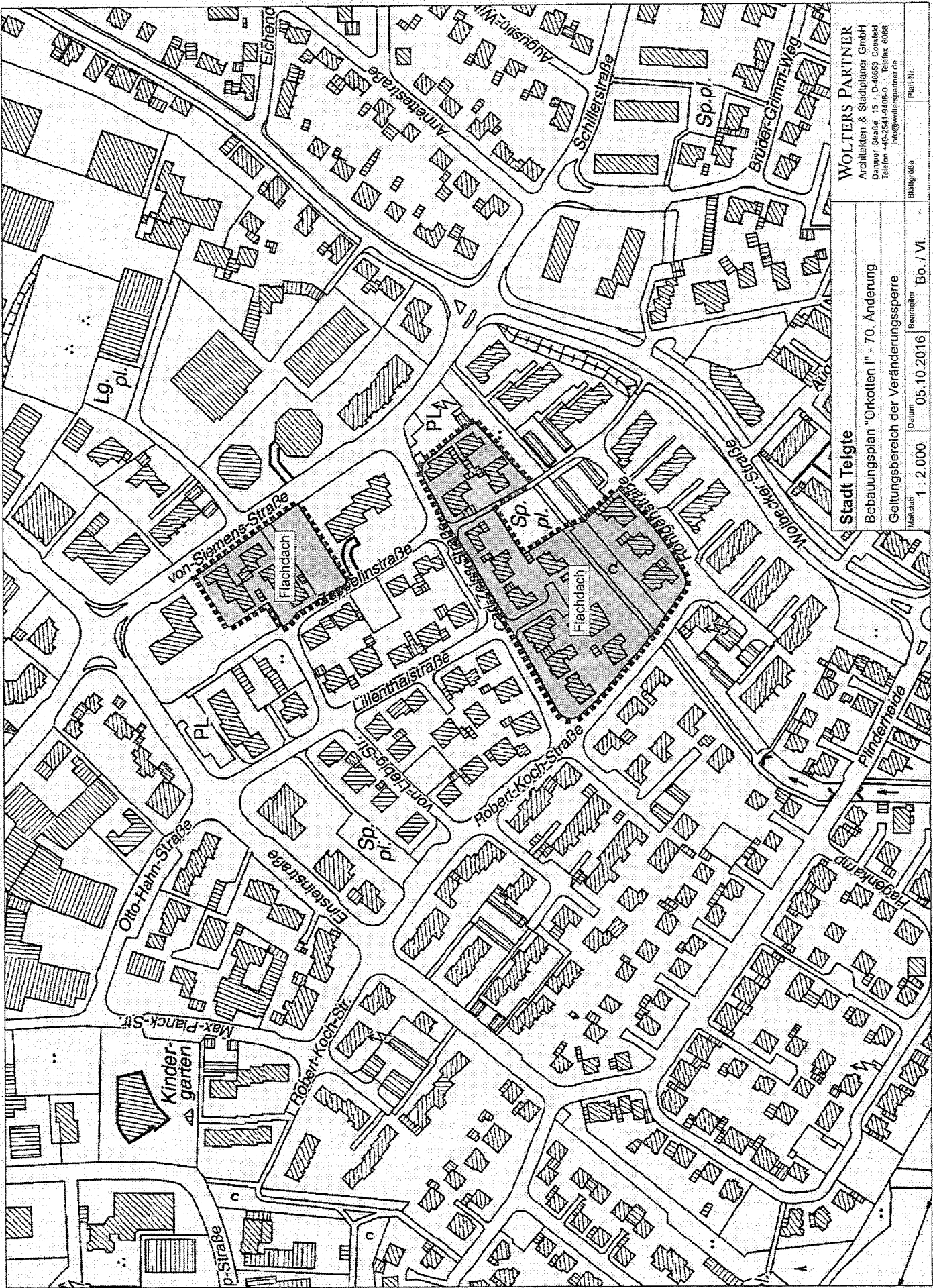
Ferner wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 7 Absatz 6 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666) in der derzeit aktuellen Fassung eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung gegen diese Satzung nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Beschluss des Rates der Stadt Telgte vorher beanstandet oder,
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Telgte vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Telgte, 18.10.2016

Stadt Telgte
Der Bürgermeister
In Vertretung


Anja Schlenker



Stadt Teigelte		WOLTERS PARTNER	
Bebauungsplan "Orkotten I" - 70. Änderung		Architekten & Stadtplaner GmbH	
Geltungsbereich der Veränderungssperre		Dampfer Straße 15 · D-48653 Constel	
Maßstab 1 : 2.000		Telefon +49-2541-9408-0 · Telefax 6088	
Datum 05.10.2016		info@wolterspartner.de	
Bo. / Vl.		Blattgröße	
		Page-Nr.	

STADT TELGTE

Öffentliche Bekanntmachung

über den Beschluss zur Fortschreibung des Einzelhandelskonzeptes für die Stadt Telgte

Einleitung des Fortschreibungsverfahrens

Der Ausschuss für Planen, Bauen, Umland und Umwelt des Rates der Stadt Telgte hat in seiner Sitzung am 27.09.2016 auf der Grundlage des vom Büro Junker und Kruse, Dortmund, erstellten Entwurfes für die Fortschreibung des Einzelhandelskonzeptes für die Stadt Telgte die Durchführung der Öffentlichkeitsbeteiligung, die Beteiligung der Nachbargemeinden sowie die Beteiligung der relevanten Träger öffentlicher Belange und Behörden für die Dauer eines Monats beschlossen.

Öffentliche Auslegung

Entsprechend § 3 Absatz 2 BauGB liegt der Entwurf zur Fortschreibung des Einzelhandelskonzeptes für die Stadt Telgte in der Zeit vom

31.10.2016 bis einschließlich 02.12.2016


bei der Stadtverwaltung Telgte, Fachbereich Planen, Bauen und Umwelt, Baßfeld 4 - 6, 48291 Telgte, Zimmer 315, während der Dienststunden öffentlich aus.

Während der Auslegungsfrist können Bedenken und Anregungen schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der vorgenannten Stelle vorgebracht werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen in der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung analog § 4a Absatz 6 BauGB bei der Beschlussfassung unberücksichtigt bleiben können und dass ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig ist, wenn mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Telgte, 18.10.2016

Stadt Telgte
Der Bürgermeister
In Vertretung



Anja Schlenker



Kreistag

An die
Mitglieder des Kreistages
des Kreises Warendorf

Warendorf, den 17.10.2016

Einladung

**zur Sitzung des Kreistages
am Freitag, dem 28.10.2016, um 09:00 Uhr**

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit lade ich Sie ein zur nächsten Sitzung des Kreistages

am Freitag, dem 28.10.2016, um 09:00 Uhr,

**Forum der Sparkasse Münsterland Ost, Freckenhorster Straße 69,
48231 Warendorf.**

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

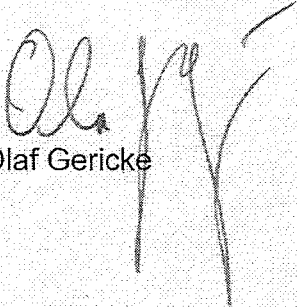
- 1 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner
- 2 Einführung und Verpflichtung von Frau Tarner als neues **145/2016**
Kreistagsmitglied

- | | | |
|----|--|------------|
| 3 | Einbringung des Entwurfs der Haushaltssatzung 2017 | 148/2016 |
| 4 | MSland.digital | 149/2016 |
| 5 | Änderung des Gesellschaftsvertrages der FMO GmbH
<i>versandt zur Sitzung des Finanzausschusses am 30.09.2016</i> | 107/2016 |
| 6 | Liquidation der WLE-Spedition
<i>versandt zur Sitzung des Finanzausschusses am 30.09.2016</i> | 129/2016 |
| 7 | Beitritt des Kreises Warendorf zum Zukunftsnetz Mobilität NRW
<i>versandt zur Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Umwelt und Planung am 23.09.2016</i> | 092/2016 |
| 8 | Öffentlich-rechtliche Vereinbarung zur Weiterführung der Geschäftsstelle Interessengemeinschaft Emsradweg
<i>versandt zur Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Umwelt und Planung am 23.09.2016</i> | 091/2016 |
| 9 | Weiterentwicklung des MVA Hamm Verbundes
<i>Ergänzungsvorlage!</i>
<i>Ursprüngliche Vorlage versandt zur Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Umwelt und Planung am 23.09.2016</i> | 108/2016/1 |
| 10 | Verwendung des Ausschüttungsbetrages der Sparkasse Münsterland Ost
<i>versandt zur Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur und Sport am 22.09.2016</i> | 113/2016 |
| 11 | Zuschuss an den Caritasverband im Kreis Warendorf e.V. - Sanierung Flachdach und Holzfenster der Vinzenz-von-Paul-Schule in Beckum
<i>versandt zur Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur und Sport am 22.09.2016</i> | 110/2016 |
| 12 | Antrag der Kreistagsfraktion Bündnis '90/Die Grünen - "Umbesetzung von Ausschussmitgliedern/Vertretungen" | 150/2016 |
| 13 | Antrag der Kreistagsfraktion Die Linke - "Neubesetzung unserer Mitglieder im Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt und Planung sowie im Aufsichtsrat der AWG"
<i>versandt zur Sitzung des Kreisausschusses am 07.10.2016</i> | 131/2016 |
| 14 | Abberufung und Neubesetzung des Ausschusses für Kinder, Jugendliche und Familien durch die Kreistagsfraktion Die Linke | 146/2016 |
| 15 | Sachstandsbericht über die Beteiligung der Städte und Gemeinden am Projekt Breitband | 147/2016 |

II. Nichtöffentlicher Teil

- | | | |
|---|--|----------|
| 1 | Bericht der Verwaltung | |
| 2 | Bundesförderprogramm Breitband - Antrag des Kreises
Warendorf
<i>versandt zur Sitzung des Kreisausschusses am 07.10.2016</i> | 139/2016 |
| 3 | Bildung einer Einigungsstelle beim Kreis Warendorf
<i>versandt zur Sitzung des Kreisausschusses am 07.10.2016</i> | 127/2016 |
| 4 | Bestellung einer Prüferin für das Rechnungsprüfungs-
amt | 143/2016 |
| 5 | Bestellung eines technischen Prüfers für das Rech-
nungsprüfungsamt | 144/2016 |

Mit freundlichen Grüßen


Dr. Olaf Gericke

Öffentliche Ausschreibung

Vergabe-Nr.: 16-66-004

Auftraggeber: Kreis Warendorf
Der Landrat
Waldenburger Str. 2
48231 Warendorf
Fax: 02581/53-1099

Vergabeart: Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Art des Auftrags Bauleistung

Ausführungsort: K 7, Abschnitt 1, von Station 0,285 bis 1,314 bzw.
von 0,000 bis 0,070, bei Lette

Art und Umfang der Leistung: Erneuerung des bituminösen Oberbaues

Aufteilung in Lose ☒ Nein

Zulassung v. Nebenangeboten ☒ Ja ☐ Nein

Ausführungszeit: 06.03.2017 - 24.03.2017

Anforderung der Vergabeunterlagen

Stelle: s. Auftraggeber (Zusatz: Zentrale Vergabestelle)
Zeit: bis 04.11.2016
Form: schriftlich

- per Post: Anschrift, s. Auftraggeber, Zusatz: Zentrale Vergabestelle
- per E-Mail: ZVS@kreis-warendorf.de
- per Fax: 02581/53-1099

Gebühren für den Versand der Vergabeunterlagen

Die Vergabeunterlagen werden grundsätzlich gebührenfrei per E-Mail versandt.

Ablauf der Angebotsfrist: 18.11.2016, 10:00 Uhr

Anschrift für Angebotsabgabe: Kreis Warendorf
Der Landrat
Zentrale Vergabestelle
Zimmer A3.08
Waldenburger Str. 2
48231 Warendorf

**Bei der Angebotseröffnung
zugelassene Personen:** Bieter und ihre Bevollmächtigten

Angebotseröffnung: 18.11.2016, 10:00 Uhr, Kreishaus Warendorf
(Anschrift s.o.), Zimmer A3.08

Zahlungsbedingungen: VOB/B

Ablauf der Zuschlagsfrist: 23.12.2016

Hauptmassen:

6615	m ²	Asphalt fräsen, Frästiefe 5 cm
1750	m ²	Asphalt fräsen, Frästiefe 10 cm
225	m ²	Asphalt fräsen, Frästiefe von 10 cm auf 5 cm
8590	m ²	AC 16 BS liefern und einbauen
17180	m ²	Bitumenhaltiges Bindemittel aufsprühen
8590	m ²	AC 8 DS liefern und einbauen
17180	m ²	Mischguteinbau mit Beschicker
250	m ²	Asphaltdeckschicht einbauen, Zufahrten
1362	m	Mittelnahrt herstellen, Asphaltbinder
1362	m	Mittelnahrt herstellen Asphaltdeckschicht
95	m	Entwässerungsrinne 3-reihig aufnehmen
95	m	Entwässerungsrinne 3-reihig setzen
95	m	Betonpflaster 20x10x8 cm aufnehmen und wiederverlegen, b = 50 cm

Hinweis zum Tariftreue- und Vergabegesetz NRW (TVgG)

Für die Vergabe öffentlicher Aufträge kommen die Anforderungen und Verpflichtungen des TVgG zur Anwendung.

Bieter sowie Nachunternehmer und Verleiher von Arbeitskräften, soweit diese bei Angebotsabgabe bereits bekannt sind, haben Verpflichtungserklärungen gemäß den Vorgaben des § 4 TVgG i.V.m. § 8 TVgG, sowie gem. § 18 TVgG und § 19 TVgG abzugeben.

Auskünfte

Zentrale Vergabestelle, Tel.: 02581/53-3011 oder -3012
E-Mail: ZVS@kreis-warendorf.de

Vergabeprüfstelle:

Bezirksregierung Münster, 48128 Münster

Warendorf, den 21.10.2016

Kreis Warendorf
Der Landrat

- 585 -

Benachrichtigung

Das Straßenverkehrsamt des Kreises Warendorf hat für

Frau Hanna Siebierska

letzte bekannte Anschrift: **Im Südfelde 30, 59269 Beckum**
mit Schreiben vom: **13.10.16**
Aktenzeichen : **368300/GB/61/EF**

eine rechtsmittelfähige Entscheidung getroffen.

Da der derzeitige Aufenthaltsort der vorgenannten Person nicht bekannt ist, wird das Schreiben gem. §1 i. V. m. §10 Verwaltungszustellungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt. Das Dokument gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung beziehungsweise seit der Veröffentlichung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind. Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schreiben kann im Kreishaus Warendorf, Straßenverkehrsamt, Zimmer B0.52, Waldenburger Str. 2, 48231 Warendorf, während der allgemeinen Dienstzeit eingesehen werden.

48231 Warendorf, 13.10.16

Kreis Warendorf
Der Landrat

Benachrichtigung

Das Straßenverkehrsamt des Kreises Warendorf hat für

Herr Bosko Ostojic

letzte bekannte Anschrift: **Sassenbergerstr. 31 a, 48231 Warendorf**
mit Schreiben vom: **14.10.2016**
Aktenzeichen : **368303/GB/91/CK**

eine rechtsmittelfähige Entscheidung getroffen.

Da der derzeitige Aufenthaltsort der vorgenannten Person nicht bekannt ist, wird das Schreiben gem. §1 i. V. m. §10 Verwaltungszustellungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt. Das Dokument gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung beziehungsweise seit der Veröffentlichung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind. Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schreiben kann im Kreishaus Warendorf, Straßenverkehrsamt, Zimmer B0.52, Waldenburger Str. 2, 48231 Warendorf, während der allgemeinen Dienstzeit eingesehen werden.

48231 Warendorf, 14.10.16

Kreis Warendorf
Der Landrat

- 586 -

Öffentliche Bekanntmachung

Der Kreis Warendorf hat in dem Verwaltungsverfahren, Adil Ben El Attar, zuletzt wohnhaft in Von-Vicke-Platz 8 48231 Warendorf mit Schreiben vom 14.10.2016, Aktenzeichen 3300/46530 eine rechtsmittelfähige Entscheidung getroffen.

Da der derzeitige Aufenthaltsort der o. g. Person nicht bekannt ist, wird das Schreiben **durch öffentliche Bekanntmachung** zugestellt (§ 1 in Verbindung mit § 10 Abs. 2 Verwaltungszustellungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen). **Es wird darauf hingewiesen, dass Fristen in Gang gesetzt werden können, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.**

Es gilt an dem Tage als zugestellt, an dem seit dem Tage des Aushangs zwei Wochen verstrichen sind.

Das Schreiben kann im Jobcenter Kreis Warendorf, Anlaufstelle Warendorf, Zimmer 23, Südstraße 10 a, 48231 Warendorf, während der allgemeinen Dienstzeit eingesehen werden.

Kreis Warendorf